

Presseinformation

Kyocera zeigt auf der EMO Hannover neue Zerspanungswerkzeuge

Kyoto/Neuss, 2. September 2013 – Auf der diesjährigen EMO, der Leitmesse für Metallbearbeitung in Hannover, präsentiert Kyocera seine neuesten Produkte im Bereich Zerspanung: den MRW Fräser mit runden Wendeschneidplatten und die neuen CVD-beschichteten Hartmetallsorten der CA5 Serie. Der MRW Fräser setzt auf runde doppelseitige Wendeschneidplatten in Verbindung mit den Sorten CA6535 und PR1535, die eine Zerspanung von höchster Effizienz ermöglichen. Die CA5-Serie bietet ausgezeichnete Verschleiß- und Bruchfestigkeit – bis zu 1,5-mal höher als herkömmliche Sorten.

Die EMO Hannover gehört zu den weltweit führenden Messen für Metallverarbeitung. Rund 2.000 Aussteller präsentieren hier ein umfassendes Produktangebot auf dem neuesten Stand der Technik im Bereich der Metallverarbeitungstechnologie, darunter alles von Werkzeugmaschinen über Präzisionswerkzeuge und Automatisierungskomponenten bis hin zu kompletten, auf den Kunden zugeschnittenen Systemen. Eine Auswahl besonderer Events, Seminare und Kongresse bietet Besuchern Zugang zu weiterem Fach- und Branchenwissen. Der Kyocera-Messestand befindet sich in Halle 5, Stand A60.

MRW Fräser mit runden Wendeschneidplatten

Kyoceras neuer MRW mit runden Wendeschneidplatten bietet eine optimale Lösung für die Bearbeitung von schwer zerspanbaren

Kontakt:

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 - 188
Fax: 02131/16 37 - 150
Mobil: 0175/7275706
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Grayling Düsseldorf
Jan Leder, Anne Beringer
Rather Str. 49d
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/96 485 - 41/ - 48
Fax: 0211/96 485 - 45
jan.leder@grayling.com
anne.beringer@grayling.com

Presseinformation

Materialien. Dank mehrerer Schneidkanten bietet er ausgezeichnete Zerspanungseigenschaften bei höchster Wirtschaftlichkeit.

Der MRW ist Kyoceras erster Fräser mit runden doppelseitigen Wendeschneidplatten und 8 Schneidkanten. Die bei negativen WSP normalerweise auftretenden höheren Schnittkräfte, werden durch den bis zu 12° axialen Spanwinkel reduziert.

Ermöglicht wird dies durch eine neue Schneidkantenausführung, die in einem speziellen Pressverfahren hergestellt wird. Diese Ausführung erzielt nicht nur eine hohe Produktivität durch reduzierte Schnittkräfte mit einer scharfen aber widerstandsfähigen Schneidkante, sondern ist durch den Einsatz von gleich acht Schneidkanten auch noch äußerst kosteneffizient.

Für den MRW wurden die beiden neuen Hartmetallsorten CA6535 und PR1535 entwickelt, die sich als äußerst leistungsstark im Hinblick auf die Bruchfestigkeit erwiesen haben. Darüber hinaus wird eine prozesssichere Zerspanung bei schwer zerspanbaren Materialien wie etwa hitzebeständigen Superlegierungen oder Titanlegierungen ermöglicht.

Die CA5-Serie – die CVD-beschichtete Hartmetallsorten für die Drehbearbeitung von Stahl

Die zweite Lösung, die Kyocera erstmalig auf der EMO präsentiert, ist die CA5 Serie für die Stahlbearbeitung. Die Hartmetallsorten CA510, CA515, CA525 und CA530 erzielen eine höheren Verschleißfestigkeit und bessere Bruchfestigkeit als herkömmliche Sorten – und zeichnen sich zugleich durch eine neue CVD-Beschichtung auf dem eigentlichen Hartmetallsubstrat aus. Kyoceras umfassendes Know-how bei der Beschichtungstechnologie ermöglicht die Umsetzung einer höheren

Kontakt:

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 - 188
Fax: 02131/16 37 - 150
Mobil: 0175/7275706
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Grayling Düsseldorf
Jan Leder, Anne Beringer
Rather Str. 49d
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/96 485 - 41/ - 48
Fax: 0211/96 485 - 45
jan.leder@grayling.com
anne.beringer@grayling.com

Presseinformation

Bindungskraft der Beschichtung mit dem Hartmetallsubstrat – im Vergleich mit früheren Sorten liegt diese 1,4-mal höher. Das Ergebnis: Die neue CA5-Serie ermöglicht sowohl eine hohe Werkzeugstandzeit als auch einen wirksamen Schutz vor Verschleiß durch Spanschlag.

Mit einer großen Sortenauswahl zwischen P10 und P30 deckt diese Serie ein breites Anwendungsspektrum im Bereich der Stahlbearbeitung, vom kontinuierlichen Schnitt bei Hochgeschwindigkeit, hohen Schnittgeschwindigkeiten bis zum Schrappen bei unterbrochenem Schnitt.

„Unsere Erfahrung und unser Know-how in der Metallverarbeitung haben die Markteinführung dieser beiden neuen Produkte ermöglicht. Mit dem MRW-Fräser und der CVD-beschichteten Hartmetallserie CA5 tragen wir dazu bei, die Produktivität unserer Kunden noch weiter zu steigern und dabei ihre Bearbeitungs- und Werkzeugkosten zu senken. Diese Faktoren sind wichtige Voraussetzungen für die Art von intelligenter Produktion, nach der unsere Kunden in der heutigen Zeit verlangen“, kommentiert Joachim Neumann, Engineering Manager der Kyocera Unimerco Tooling GmbH.

Mehr Informationen über Kyocera finden Sie hier:

www.kyocera.eu

Über Kyocera

Die Kyocera Corporation mit Hauptsitz in Kyoto ist einer der weltweit führenden Anbieter feinkeramischer Komponenten für die Technologieindustrie. Strategisch wichtige Geschäftsfelder der aus 228 Tochtergesellschaften (1. April 2013) bestehenden Kyocera-Gruppe bilden Informations- und Kommunikationstechnologie, Produkte zur Steigerung der Lebensqualität sowie umweltverträgliche Produkte. Der Technologie-Konzern ist weltweit einer der größten Produzenten von Solarenergie-Systemen, mit weltweit mehr als 3,0 Gigawatt installierter Gesamtleistung.

Kontakt:

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 - 188
Fax: 02131/16 37 - 150
Mobil: 0175/7275706
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Grayling Düsseldorf
Jan Leder, Anne Beringer
Rather Str. 49d
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/96 485 - 41/ - 48
Fax: 0211/96 485 - 45
jan.leder@grayling.com
anne.beringer@grayling.com

Presseinformation

2013 belegt Kyocera Platz 492 in der "Global 2000" – Liste des *Forbes* Magazins, die die größten börsennotierten Unternehmen weltweit beinhaltet.

Mit über 71.000 Mitarbeitern erwirtschaftete Kyocera im Geschäftsjahr 2012/2013 einen Netto-Jahresumsatz von rund 10,58 Milliarden Euro. In Europa vertreibt das Unternehmen u.a. Laserdrucker und digitale Kopiersysteme, mikroelektronische Bauteile, Feinkeramik-Produkte sowie Solarkomplettsysteme. Kyocera ist in Deutschland mit zwei eigenständigen Gesellschaften vertreten: der Kyocera Fineceramics GmbH in Neuss und Esslingen sowie der Kyocera Document Solutions in Meerbusch.

Das Unternehmen engagiert sich auch kulturell: Über die vom Firmengründer ins Leben gerufene und nach ihm benannte Inamori-Stiftung wird der imageträchtige Kyoto-Preis als eine der weltweit höchst dotierten Auszeichnungen des Lebenswerkes hochrangiger Wissenschaftler und Künstler verliehen (umgerechnet zurzeit ca. 400.000 Euro)

Kontakt:

Kyocera Fineceramics GmbH
Daniela Faust
Leiterin Unternehmenskommunikation
Hammfelddamm 6
41460 Neuss
Tel.: 02131/16 37 - 188
Fax: 02131/16 37 - 150
Mobil: 0175/7275706
daniela.faust@kyocera.de
www.kyocera.de

Grayling Düsseldorf
Jan Leder, Anne Beringer
Rather Str. 49d
40476 Düsseldorf
Tel.: 0211/96 485 - 41/ - 48
Fax: 0211/96 485 - 45
jan.leder@grayling.com
anne.beringer@grayling.com